



deutsch english français

Sylvia Eggers | Marco Stepniak

# Marl

Eine liebenswerte Stadt

Sylvia Eggers | Marco Stepniak

# Marl

Eine lebenswerte Stadt

deutsch english français



Wartberg Verlag

### **Bildnachweis**

Alle Fotos Marco Stepniak außer Titelbild: picture alliance/blickwinkel und S. 52 unten, Axel Großer.

### **Übersetzungen**

Dr. Anthony Alcock (englisch)

Adèle Ecochard (französisch)

1. Auflage 2017

Alle Rechte vorbehalten, auch die des auszugsweisen Nachdrucks und der fotomechanischen Wiedergabe.

Layout und Satz: Christiane Zay, Potsdam

Druck: Druck- und Verlagshaus Thiele & Schwarz GmbH, Kassel

Buchbinderische Verarbeitung: S. R. Büge, Celle

© Wartberg-Verlag GmbH

34281 Gudensberg-Gleichen, Im Wiesental 1

Telefon: 0 56 03 - 9 30 50

[www.wartberg-verlag.de](http://www.wartberg-verlag.de)

ISBN 978-3-8313-2770-6



## Marl – Eine liebenswerte Stadt

Die Ruhrgebietsstadt Marl steht seit 1964 einmal im Jahr im Blickpunkt der Öffentlichkeit. Dann wird der Grimme-Preis für herausragende Fernsehproduktionen vergeben und viele prominente Schauspieler und Filmschaffende sind zu Gast. Aber nicht nur dieses Ereignis unterscheidet Marl von anderen Städten. Eine „ordentliche“ Stadt hat meistens einen Ortskern, ein Einkaufszentrum, eine Geschichte. Marl umfasst dagegen zahlreiche ehemalige Ort- und Bauerschaften, die durch eine West-Ost-Straßenführung miteinander verbunden sind. Entlang dieser Straßenverbindung kann man die vielen Gesichter unserer Stadt erkennen, die bis 1900 bäuerlich-ländlich geprägt war, bevor Bergbau und später Chemie Einzug hielten. Nach dem Ende des Bergbaus steht ein erneuter Wandel an. Es bleibt also spannend in Marl.

Folgen Sie mir auf einer Fotoreise durch unsere Stadt, erkennen Sie Altbekanntes, Vergessenes und aufregend Neues. Hierzu wünsche ich Ihnen viel Vergnügen!

# Die City und Marl-Mitte

## The town and central Marl

### La City et Marl-Mitte

Neben dem alten Dorf Marl hat sich auf der grünen Wiese nach dem Zweiten Weltkrieg die „City“ entwickelt. Sie beeindruckt mit spektakulären Bauten wie dem denkmalgeschützten Rathaus (in Etappen ab 1964 bezogen) und dem 1974 eingeweihten Einkaufszentrum „Marler Stern“ mit dem größten Luftkissendach Europas. Es ist 183 Meter lang und 29,50

Meter breit und steht im Guinness-Buch der Rekorde. Außergewöhnlich sind auch die vier zwischen 1967 und 1982 erbauten Hügelhäuser. Wurde das erste einst als „größte Scheune Westfalens“ verspottet, sind die Wohnungen heute sehr begehrt. Kennzeichnend für Marl sind die vielen Skulpturen im öffentlichen Raum außerhalb des bekannten Skulpturenmuseums.



### Rathaus und Marler Stern

Ein wunderschöner Blick auf das Rathaus mit dem City-See. Unten sieht man außerdem das Einkaufszentrum Marler Stern mit dem Luftkissendach.

A wonderful view of the Rathaus (Town Hall) with the City-See (lake). Below is the Marler Stern shopping centre with air cushion roof.

Superbe vue sur l'hôtel de ville et le lac City-See. Au bas de la photo, on voit également le centre commercial Marler Stern avec sa toiture en coussins gonflables.



## Rathaus mit Rathausuhr

Auf dem Creiler Platz steht das Rathaus mit der Rathausuhr. Der Platz wurde nach Marls französischer Partnerstadt benannt. Die außergewöhnliche Rathausanlage wurde in den 60er-Jahren erbaut.

On Creiler Platz is the Rathaus with its clock. The square was named after the French town twinned with Marl. The unusual Rathaus complex was built in the 60s.

L'hôtel de ville et son horloge se trouvent sur la place Creiler Platz. Cette place a été nommée d'après la ville française jumelée avec Marl, Creil. Ce singulier hôtel de ville a été construit dans les années soixante.

## Partnerschafts-Wegweiser

Originelle Idee: im Rathaus-Foyer zeigt der Partnerschaftswegweiser die Namen und die jeweilige Entfernung zu den Partnerschaftsstädten Marls.

Original idea: in the foyer of the Rathaus the names of Marl's twin towns and relevant distances can be seen.

Une idée originale : le poteau indicateur du hall d'entrée de l'hôtel de ville indique les noms des villes jumelées avec Marl et la distance qui les sépare de celle-ci.





## Rathaustreppe und Glaskasten

Die Rathaustreppe als Zugang zum Sitzungstrakt ist vor allem für Hochzeitspaare ein beliebtes Fotomotiv. Unter dem Sitzungstrakt liegt das Skulpturenmuseum „Glaskasten“, das 1982 gegründet wurde. Der Eintritt ist frei!

The steps that lead up to the conference block chamber are a favourite wedding motif. Under the block is the Glaskasten, a sculpture museum set up in 1982 to which entrance is free.

L'escalier de l'hôtel de ville qui mène à l'aile réservée aux salles de réunion est un décor apprécié pour les photos de mariage. Au-dessous de l'aile se trouve le musée de sculpture « Glaskasten » (boîte de verre), fondé en 1982. L'entrée est gratuite !



## Naturmaschine

Die eindrucksvolle Skulptur „Naturmaschine“ wurde vom Künstlerehepaar Brigitte und Martin Matschinsky-Denninghoff 1969 erstellt. Viele Kinder rutschen und klettern gerne auf dieser Skulptur.



The impressive Naturmaschine is the work of Brigitte und Martin Matschinsky-Denninghoff (1969). Children like to slide down and climb up the sculpture.



L'impressionnante sculpture « Naturmaschine » est l'œuvre du couple d'artistes Brigitte et Martin Matschinsky-Denninghoff et date de 1969. Les enfants adorent grimper et glisser dessus.



## Non Violence

Die Skulptur „Non Violence“ (keine Gewalt) von Carl Reuterswärd steht auf dem Creiler Platz. Eine ähnliche Skulptur des gleichen Künstlers, aber nur mit einem Knoten, befindet sich vor dem UNO-Hauptgebäude in New York.

The work entitled Non Violence by Carl Reuterswärd is on the Creiler Platz. The same sculptor has a similar work, but with only one knot, at the UN building in New York.

La sculpture « Non Violence » de Carl Reuterswärd se trouve sur la place Creiler Platz. Une sculpture semblable du même artiste, mais avec un seul nœud, a été installée devant le siège de l'ONU à New York.







### City-See

Auf dem künstlich angelegten City-See schwimmen rote Kunstwerke.

Red works of art can be seen floating on the artificial lake.

Des œuvres d'art rouges flottent sur le lac artificiel City-See.

### Marler Stern

Die zweigeschossige Ladenstraße im Marler Stern wird jahreszeitlich geschmückt. Jetzt herrscht Frühling!

The two-storey shopping area is decorated according to season. It is now Spring.

La rue à deux étages Ladenstraße du centre commercial Marler Stern est décorée en fonction des saisons. Sur la photo, c'est le printemps !





## Planetensiedlung

Bunter Hinweis auf die „Planetensiedlung“ hinter dem Bahnhof Marl-Mitte.

Reference to the “Planetensiedlung” behind the Marl-Mitte railway station.

Une indication colorée de l'emplacement du lotissement « Planetensiedlung » derrière la gare de Marl-Mitte.



## Grimme-Institut

Das Gebäude war das erste selbstständige Volksbildungsheim der Bundesrepublik, genannt „insel“. Die Einweihung am 8. Januar 1955 wurde direkt im Fernsehen übertragen.

The first independent adult education centre in West Germany, called Insel (Island). The inauguration was broadcast live on TV on January 8th 1955.

Cet édifice fut le premier centre indépendant de formation continue de la république fédérale et est appelé « insel » (île). Son inauguration le 8 janvier 1955 a été retransmise en direct à la télévision.



## Grimme-Preis

Der renommierte Grimme-Preis für herausragende Fernsehproduktionen wird seit 1964 einmal im Jahr vergeben.

The well-known Grimme-Preis for outstanding TV work was first awarded in 1964.

Le fameux prix Grimme, qui récompense les meilleurs films télévisés, est attribué une fois par an depuis 1964.



## Hügelhäuser

Eines der außergewöhnlichen Hügelhäuser an der Kreuzstraße. Jede Wohnung hat eine Terrasse, die wegen der Bauweise vom Nachbarn nicht einzusehen ist. Die ungewöhnliche Bauform sollte nach damaligem Verständnis den Ruf Marls als „avantgardistischer“ Stadt bestätigen. Tatsächlich entstand in Marl 1967 das erste Hügelhaus Europas.



One unusual Hügelhäuser (hill houses) on Kreuzstraße, each terrace of which cannot be seen by the neighbours. The unusual building form is supposed to confirm the reputation of Marl at that time as an avant-garde town. The first Hügelhaus in Europa was built in May 1967.



Un des insolites immeubles à gradins « Hügelhäuser » (maisons-collines) de la rue Kreuzstraße. Chaque appartement dispose d'une terrasse agencée de telle façon qu'elle n'est pas visible par les voisins. Cette architecture singulière avait à l'origine pour but de confirmer la réputation de ville « avant-gardiste » de Marl. Et en effet, la première « Hügelhaus » d'Europe a été construite à Marl en 1967.

# Weitere Bücher aus der Region



**Ruhrgebiet -  
Gerichte unserer Kindheit**  
Heinrich Wächter  
128 Seiten, zahlr. Fotos  
ISBN 978-3-8313-2204-6



**Weihnachtsgeschichten  
aus dem Ruhrgebiet**  
Margit Kruse  
80 Seiten, S/w-Fotos  
ISBN 978-3-8313-2745-4



**Geschichten und Anekdoten  
aus Gladbeck**  
Vor und hinter den Kulissen  
Brigitte Vollenberg  
80 Seiten, zahlr. schw./w. Fotos  
ISBN 978-3-8313-2426-2



**Dunkle Geschichten aus Dortmund -  
schön und schaurig**  
Katrin Pinetzki  
80 Seiten  
zahlreiche S/w Fotos  
ISBN 978-3-8313-2974-8

# Marl Eine liebenswerte Stadt

Kommen Sie mit auf einen Streifzug durch eine liebenswerte Stadt! Der farbenprächtige Bildband führt Sie zu den schönsten Plätzen in Marl. Marl entwickelte sich im 20. Jahrhundert zu einer prosperierenden Industriestadt im Grünen. Heute genießen Einheimische und Gäste die Einkaufsmöglichkeiten im Marler Stern oder in der Fußgängerzone der Hülstraße ebenso wie das reiche

kulturelle Angebot mit Theater, Skulpturenmuseum oder der Musikschule. Bekannt ist Marl nicht zuletzt wegen des jährlich vergebenen Grimme-Preises, mit dem herausragende Fernsehproduktionen ausgezeichnet werden.

Ein Buch zum Verschenken, Erinnern und Erfreuen!



**Sylvia Eggers**, Jg. 1950, ist geboren und aufgewachsen in Marl. Mehr als 40 Jahre arbeitete sie im Sozialamt der Stadt. Nun genießt sie es, gemeinsam mit ihrem Ehemann Gästen und Einheimischen als Stadtführerin Interessantes aus der Marler Geschichte zu präsentieren.



Der freiberufliche Fotograf **Marco Stepniak** lebt in Marl und ist im ganzen Ruhrgebiet tätig.

